

Gut trainiert ist halb gewonnen

Auf der Sandbank bereiten sich die Schlagballe auf Langeoog-Match vor

Spiekeroog – So langsam kommen sie alle angereist: Gut zehn Tage vor dem Prestige-Wettkampf gegen Langeoog sind die meisten Schlagballe zum Dorf fest auf Spiekeroog angekommen. Coach Manfred Schimmler lädt schon seit 20. Juli zum regelmäßigen Training an den Strand. Die Resonanz war an den ersten Tagen durchwachsen, nicht nur wegen des schlechten Wetters. Vor allem lauffreudige und technisch versierte Jugendliche bis zu 16 Jahren werden noch gesucht. Die Spiekerooger haben am 10. August einen 4:0-Triumph aus dem Vorjahr zu verteidigen. Schimmler weiß, es wird eng.



Schauplatz Sandbank: Das Spiekerooger Jugendteam beim Schlagtraining.

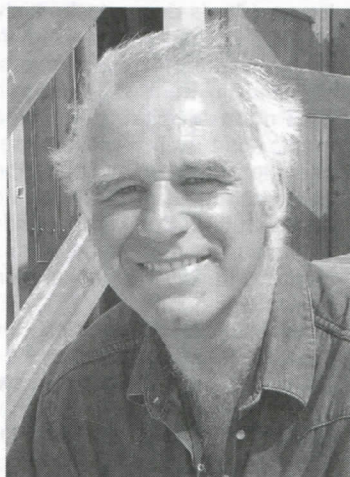
Spiekeroog sportlich

Auch in diesem Jahr schöpft der ewige Rivale aus einem bedeutend größeren Spielerreservoir. Langeoogs Trainer Christoph Nattkemper weiß vor allem sehr viele Tenniscracks in seinen Reihen. Außerdem trifft die Spiekerooger zum wiederholten Mal die unsinnige Ferienregelung: Zum Saisonhöhepunkt sind einige Spieler aus Bremen, Hamburg, Berlin und Schleswig-Holstein schon gar nicht mehr auf der Grünen Insel. Vorteil: Langeoog, das traditionell den Großteil an Assen aus Nordrhein-Westfalen rekrutiert.

In der Mittagszeit wird derzeit täglich trainiert. Auf der Sandbank östlich der Badezone treffen die Spiekerooger sehr gute Bedingungen an. Der harte

Sand reicht für zwei je 70 Meter lange Übungsfelder. Die Kurverwaltung ließ in diesem Jahr von einem Hamburger Fachmann neue Keulen anfertigen. Außerdem zeigte sich die GmbH bei der Anschaffung neuer Trikotsätze großzügig. Besonders groß ist in diesem Jahr wieder das Interesse der Damen. Bis zu 50 Schlagball-Freundinnen kommen für das Wettkampfteam gegen Langeoog in Frage. Bei der Jugend aber beklagt Schimmler fünf bis sechs altersbedingte Abgänge. Für die erste Mannschaft hat vermutlich nur einer der 17-Jährigen das Zeug, mitzuspielen.

Ziemlich gelassen sieht der erfahrene Spiekerooger Trainer die vor allem im Winter via



Manfred Schimmler

Internet geführte Diskussion um mögliche Regeländerungen. Langeoog möchte gern für

Schläge über die Mittellinie einen Sonderpunkt einführen. Angeblich würde das Spiel so attraktiver, weil das taktische Anticken vermutlich an Bedeutung verliert. Schimmler akzeptiert die Idee des für die Zuschauer schöneren Spiels, sieht aber durch den Sonderpunkt die laufstarken Teams benachteiligt. Außerdem wirbt der Kieler für ein einheitliches Regelwerk. Anders als Langeoog sind die Spiekerooger auch bei Festlandsturnieren am Start.

Als Kompromiss sieht der Cheftrainer die Einführung der alten Oberliga-Regeln (bis '56), die dem nächsten Schläger den Verzicht offen lässt. Womöglich wird diese Frage erst am Wettkampf selbst geklärt. **ibo**

bronny.de

Vitalstoffe & Sportlernahrung

- | | | |
|----------------|------------------|------------------|
| - PowerBar | - Basica Sport | - Maxim |
| - Ultra Sports | - frubiase | - vitamineral 31 |
| - Squeezy | - Orthomol Sport | - u.v.a. |

web: www.bronny.de
fon: 0800 - BRONNYDE

Portofreie Lieferung ab
75 Euro Bestellwert.

bronny.de ist eine Internet-Präsentation der Rathaus-Apotheke Oliver Bronny in 41539 Dormagen.

Reparaturen von alten und modernen Uhren
Anfertigungen von Ersatzteilen und Rädern
Reparaturen von Spieluhren
Blattvergoldungen

DOMUHRMACHERMEISTER

Henning Paulsen
Burger Heerstraße 35
28719 Bremen

Tel.: 0421 - 64 54 90

Ich stehe Ihnen ab 2. August 2004 auf Spiekeroog im „Der kleine Inselladen“ im Noorderpad zur Verfügung